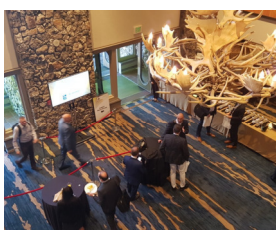




INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 27. SEPTEMBER 2017 | AUSGABE 222



PRECIOUS METALS SUMMIT

WIR STEHEN NOCH GANZ AM ANFANG

Seite 2-4



AUMANN AG

HIER BRUMMT DAS GESCHÄFT

Seite 7



KAI HOFFMANN
Herausgeber

Sehr geehrte Abonnenten!

Es sind beunruhigende Zeiten. Da trifft ein Diktator auf einen Cowboy und die Welt steht vor einem großen Krieg. Der eine beleidigt den anderen. Der wiederum kontert per *Twitter*. Kindergarten mit Atomwaffen. Trump und Un bewegen sich sukzessive auf ein Duell zu. Das es soweit gekommen ist, haben die USA ihren Interventionen in den vergangenen Jahren zu verdanken. Im Irak, in Syrien und in Libyen wurde ohne Plan interveniert, stabile Staaten wurden zerstört und Regime ausge-

hebelt. Der Preis: Jede Menge Flüchtlinge und der Ansporn für jeden Diktator auf Atomwaffen zu setzen, wenn man überleben will. Das sehen wir jeden Tag nicht nur auf der koreanischen Halbinsel. Die Märkte tragen es bisher mit Fassung. Die Ruhe ist aber trügerisch.

In Deutschland blicken wir mit Schrecken auf den Osten. In Sachsen ist die **AfD** noch vor der **CDU** stärkste Kraft geworden, jeder vierte wählte dort Rechts. Wer mit seiner Stimme gegen die Große Koalition protestieren will, hätte auch einfach die vielen kleinen, demokratischen Parteien wählen können. Die FDP beispielsweise dürfte einige Protestwähler aufgefangen haben und darf nun dank „Jamaika“ von einer Regierungsbeteiligung träumen. Die „ewige“ Kanzlerin ist aber mehr als angezählt. Manche meinen gar, sie wird diese vier Jahre nicht überstehen. Doch erst mal muss eine neue Regierung her. Danach wird man wissen, wo es wirtschaftspolitisch und auch sonst hingeht.

Wir wünschen angenehme Tage und gute Börsengeschäfte!

Ihre Redaktion vom Investor Magazin

INHALTE

- 2-4 **Precious Metals Summit 2017:** Liberty Gold, Cartier Resources, Columbus Gold, Atlantic Gold, Cobalt 27, Newrange Gold, Osisko Mining
- 5 **Wikifolio Rohstoffe**
- 7-8 **Aktie der Woche:** Aumann AG
- 8 Kurznews: Voltabox
- 9 Musterdepots
- 10 Grafik der Woche
- 10 Rohstoffpreise, Artikel anderer Redaktionen
- 11 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 12 Empfehlungsliste Deutschland
- 13 Disclaimer & Impressum

Bilder: TK News Services (Kai Hoffmann), TK News Services (Tarik Dede)

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/
investormagazin



twitter.com/
investormag

KONFERENZ - **PRECIOUS METALS SUMMIT**

Wir stehen noch ganz am Anfang!

von Kai Hoffmann

☒ Traditionell leitet der **Precious Metals Summit** die Konferenzsaison nach der relativ langen Sommerpause in Nordamerika ein. Auch wir machten uns wieder auf den Weg nach Colorado, genauer nach Beaver Creek, dem größten amerikanischen Wintersportgebiet. Es war für uns bereits die dritte Teilnahme an der besten Konferenz des Jahres - unserer Meinung nach zumindest. Neben vielen alten Bekannten trafen wir jedoch auch wieder viele neue Gesichter. Dies ist nicht weiter verwunderlich, denn die Konferenz platzt nun aus allen Nähten.

Konferenz stößt an Grenzen

Rund 1.000 registrierte Teilnehmer fanden den Weg in das rund zwei Stunden von Denver entfernt gelegene Skiessort. Im Vergleich zum Vorjahr konnte die Teilnehmerzahl nochmals um rund 30% gesteigert werden. Dieses Jahr stellten sich zudem rekordverdächtige 154 Firmen Investoren und ausgewählten Analysten und Journalisten vor. Wir konnten übrigens nur einen weiteren deutschsprachigen Kollegen ausmachen, so dass wir Ihnen unsere Informationen quasi exklusiv anbieten können. Neben den offiziellen Teilnehmern der Konferenz machten sich auch viele Firmenvertreter und auch Dienstleistungsanbieter auf nach Colorado. Wie wir von den Organisatoren in Erfahrung bringen konnten, sah man sich aus Kapazitätsgründen gezwungen, vielen eine Absage zu erteilen. Man möchte gerne den Boutique-Charakter des Precious Metals Summit erhalten, sagte uns Konferenzchefin **Jessica Levantal**. Die zu klein konzipierten Präsentationsräume wurden dem Investorenandrang nicht gerecht. So versuchten auch wir uns einige Firmenpräsentationen anzu-

schauen, doch als wir die Türe zu den Räumen öffneten, prallten wir an einer Wand aus Rücken ab. Wir haben uns daher entschieden, interessante Präsentationen lieber zeitversetzt online anzusehen. Eine Übersicht der aufgezeichneten Präsentationen unserer Empfehlungswerte finden Sie in der untenstehenden Tabelle.

Rückblick auf 2016

Es ließen sich dieses Jahr viele Parallelen zu 2016 feststellen. So spielte wiederum der Goldpreis selbst nur eine untergeordnete Rolle und wurde bei unseren Gesprächen kaum erwähnt, liegen wir doch quasi auf dem Niveau des Vorjahres von rund 1.300 US-Dollar je Unze. Doch bevor wir über unsere Beobachtungen und Einschätzungen von der diesjährigen Konferenz berichten, wollen wir einen kurzen Blick auf die Firmen werfen, die wir Ihnen in *Ausgabe 181* als unsere Favoriten vorgestellt hatten.

Direkt im Anschluss an die Konferenz ging es an den Märkten für über drei Monate nur bergab. Erst um Weihnachten setzte eine Trendumkehr ein. So geriet unser Empfehlungswert **Eastmain Resources** kurztechnisch ebenfalls deutlich unter die Räder. Die Aktie fiel von damals 0,88 CAD auf nunmehr 0,35 CAD. Wir halten das Unternehmen weiterhin für interessant, die Ergebnisse sind

vielsprechend, doch die Arbeiten auf den jeweiligen Projekten sind kostenintensiv. Unser letztes Update und Votum aus *Ausgabe 220* hat weiter Bestand.

Mit **Barkerville Gold Mines** konnten wir einen Volltreffer landen. Zwar ging es erst einmal auch hier nach unten, doch die Aktie konnte Anfang 2017 kräftig zulegen und sich mehr als verdoppeln. Das Unternehmen ist Teil der **Osisko**-Gruppe und blickt nun auf eine volle Kasse und kann sich über die langsam anlaufende Produktion vom Teilprojekt Bonanza Ledge freuen.

Luna Gold verschmolz im Februar mit **JDL Gold** zu **Trek Mining**. Zwar schüttelten wir mit CEO **Christian Milau** kurz die Hände, aber leider hatten wir aus Zeitgründen keine Gelegenheit, ein umfassendes Update zu erhalten. Blickt man auf den Chart, scheint der Wert bei Anlegern in Ungnade gefallen zu sein. Der Merger mit JDL fand bei 2,20 CAD statt, heute notiert der Wert exakt 50% niedriger. Wir werden uns in den kommenden Tagen

Präsentationen unserer Empfehlungswerte auf dem Precious Metals Summit 2017

Atlantic Gold Corp.	PDF	Webcast
AuRico Metals Inc.	PDF	Webcast
Barkerville Gold Mines Ltd.	PDF	Webcast
Eastmain Resources Inc.	PDF	Webcast
Excellon Resources Inc.	PDF	Webcast
GoGold Resources Inc.	PDF	Webcast
IDM Mining Ltd.	PDF	Webcast
Kirkland Lake Gold Ltd.	PDF	Webcast
Marathon Gold Corporation	PDF	Webcast
Northern Vertex Mining Corp.	PDF	Webcast
Strategic Metals Ltd.	PDF	Webcast

Alle Präsentationen finden Sie

[HIER](#)

KONFERENZ - PRECIOUS METALS SUMMIT

damit in Ruhe befassen. So viel nur, man plant weiterhin die bereits existierende Mine in Brasilien bis Ende 2018 wieder in Produktion zu bringen.

Eine weitere Erfolgsstory ist **Marathon Gold**, unser vierter Favorit aus dem Vorjahr. Auf Jahressicht liegen wir auch hier nun mit rund 30% im Plus. An unserer Einschätzung, dass der Wert ein Übernahmekandidat ist, hat sich nichts geändert. Derzeit strebt das Management an, eine Ressource von 3 Mio. Unzen Gold zu erreichen. Hierfür bohrt man eifrig. Erst am 18. September präsentierte man Anlegern exzellente Bohrerergebnisse von 3,42 Gramm pro Tonne über eine Länge von 182 Metern. Wir wären nicht überrascht, wenn in Kürze ein Major sich eine strategische Position sichern würde. An unserem Votum hat sich seit September 2016 Nichts geändert. **Kaufen!**

Ärmel sind hochgekremgelt

Es wird jetzt Zeit sich mit dem Hier und Jetzt zu befassen. Was konnten wir beobachten? Welche Trends waren dieses Jahr erkennbar? Wir kommen aus einer sehr ruhigen Sommerpause. Wir erwähnten dies schon an anderen Stellen. Doch konnten wir 2017 beobachten, dass ein Großteil der Unternehmen in der Lage war, Kapital für ihre geplanten Arbeiten bei Investoren einzusammeln. So wurden in den ersten fünf Monaten 2017 45% mehr Geld von Investorensseite aufgebracht. Es war eine gewisse Sättigung am Markt zu beobachten, die dafür sorgte, dass der Sommer ruhiger als sonst ausgefallen ist. Firmen nutzten die warmen Monate, um ihre Projekte voranzubringen. Wir können langsam die ersten Früchte dieser Arbeiten sehen und ernsten. Dies bedeutet aber auch, dass die Kassen einiger Firmen nun deutlich leichter sind.

Der Markt ist hungrig

Schlussfolgernd aus unseren Gesprächen in Colorado, gehen wir von einem sehr aktiven Herbst aus. Ab Mit-

te Oktober rechnen wir mit einer neuen Welle an Finanzierungen am Markt. Und dieser ist hungrig. Firmenvertreter und auch die Konferenzorganisatoren bestätigten uns, dass ein großes Interesse von der Buy-Side besteht und dieses Jahr deutlich mehr

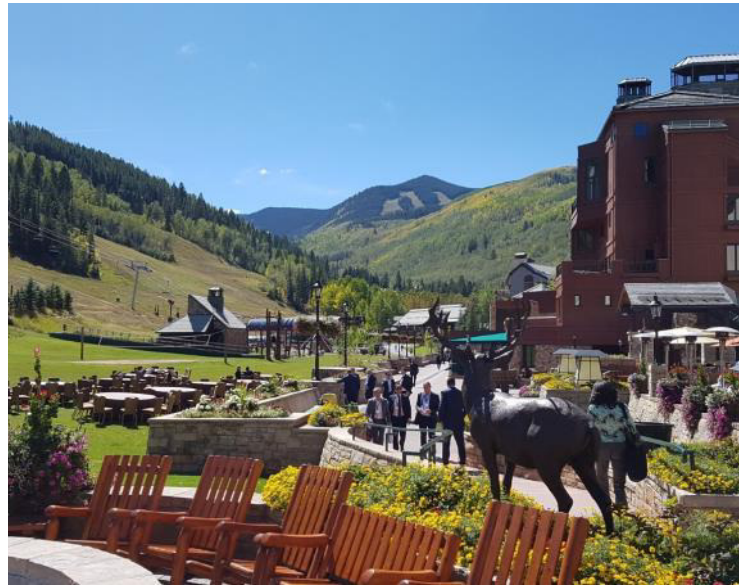
Investoren anwesend waren. Das Ziel vieler Firmen wird es sein, mindestens 10 bis 20 Mio. CAD in sogenannten Bought-Deals, also von der Bank unterzeichneten Transaktionen, einzusammeln. Deals dieser Kategorie sahen wir über den Sommer keine und erst **Osisko Mining** knackte vor rund drei Wochen mit einer 80 Mio. CAD-Finanzierung diesen Bann. Doch neben Vertretern der Buy-Side waren auch wieder viele strategische Investoren und Mitarbeiter der Majors in Beaver Creek unterwegs. Das Interesse an guten Projekten, die die Produktionspipeline füllen können, ist weiterhin sehr groß.

Unsere Favoriten 2017

In Summe trafen wir mit über 30 Firmen während den drei Konferenztagen zusammen. Darunter waren einige alte Bekannte, aber auch viele uns noch unbekannte Gesellschaften. Wir möchten Ihnen gerne unsere zwei Favoriten **Liberty Gold** und **Cartier Resources** kurz vorstellen.

Weitere Verwässerung vermeiden

In die Kategorie „Alter Bekannter“ fällt eigentlich auch **Liberty Gold**. Bis Mitte Mai firmierte man unter dem Namen **Pilot Gold**. Der Wert fand sich sogar Ende 2013 auf unserer Empfehlungsliste wieder. Unser größter Kritikpunkt war damals wie heute die

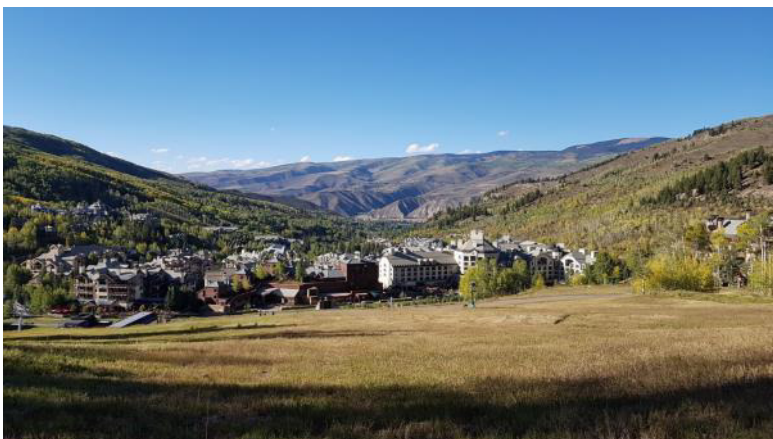


zu breite Aufstellung. So besitzt Liberty Gold Projekte in den USA, aber auch in der Türkei. Für einen Junior sind zu viele Projekte schwer zu stemmen und zu kapitalintensiv. Bereits Ende April - noch vor der Umfirmierung - trafen wir Liberty-CEO **Cal Everett** in Zürich. Uns gefiel schon damals die Richtung, die man beabsichtigte einzuschlagen, so dass wir in Beaver Creek uns erneut besprachen. So sollen die Projekte in der Türkei verkauft werden, der Fokus liegt künftig auf den USA. Angeblich befindet man sich in Gesprächen mit elf möglichen Partnern und Käufern. Sollte ein Verkauf erfolgreich sein, dann könnte man sich über einen nicht verwässernden Mittelzufluss freuen. Und genau dies ist Everetts Plan. Ein weitere Verwässerung soll tunlichst vermieden werden. Der Fokus liegt zudem nicht mehr auf Kinsley Mountain in Nevada, sondern auf dem Goldstrike-Projekt in Utah. Dieses hatte man 2014 durch die Übernahme von **Cadillac Mines** erhalten. Wir halten das Projekt für äußerst interessant. Goldstrike ist entsprechend groß, verfügt über gute Goldgehalte und die Metallurgie für einen Heap Leach-Abbau im Tagebau und die Lage in einem sehr Mining-freundlichen Bundesstaat. Wir rechnen damit, dass sich ein Major über kurz oder lang daran beteiligen könnte. In wenigen Wochen erwar-

KONFERENZ - PRECIOUS METALS SUMMIT

ten wir zudem die Vorlage einer ersten Ressourcenschätzung, die das Potential des Projektes untermauern dürfte. **Der Aufbau einer Position auf dem aktuellen Niveau und bei 0,44 CAD ist empfehlenswert. Stopp: 0,28 CAD.**

Die Lage ist ausschlaggebend



Viel Positives haben wir in unseren Gesprächen in Beaver Creek über **Philippe Cloutier** gehört. Daher freuen wir uns, dass wir bereits vorab ein Gespräch mit dem CEO von **Cartier Resources** vereinbart hatten. Am letzten Konferenztage saßen wir mit dem sympathischen Franco-Kanadier auf der Terrasse in der Höhensonne zusammen und diskutierten die Entwicklungen seines Unternehmens. Für uns war Cartier bis dato gänzlich unbekannt, man kann sie leider nicht alle kennen. Die Aktie befindet sich seit Anfang 2016 in einem Aufwärtstrend, notiert heute aber lediglich bei 0,26 CAD, die Marktkapitalisierung beträgt 36,8 Mio. CAD. Zieht man davon noch die rund 13,5 Mio. CAD an Barreserven - Ende Mai sammelte man 6 Mio. CAD bei 0,27 CAD Investoren ein - ab, kommt man auf einen Enterprise Value von lediglich 23,3 Mio. CAD. Somit ist das Unternehmen, dass spannende Projekte im Abitibi-Grünsteingürtel in Quebec besitzt, noch nicht zu teuer. Weiterhin gefiel uns, dass fast 53% der Aktien bei institutionellen Anlegern liegen. So sind unter anderem **AgnicoEagle** (16,3%) und **JPMorgan** aus England (9,3%) an

Cartier beteiligt. Etwas verstimmt sind wir über die Tatsache, dass das Management selbst nur 3% der ausstehenden Aktien hält. Zudem stehen 2,4 Mio. Warrants bei 0,245 CAD aus. Dies könnte die Kursentwicklung bremsen. Derzeit führt das Unternehmen ein umfassendes Bohrprogramm von rund 25.000 Metern auf dem Chimo-Minen Projekt durch. Newsflow daraus sollte uns in den kommenden Wochen und Monaten mit Material füttern. Auf

eine erste Ressourcenschätzung werden wir allerdings noch warten müssen. Hiermit rechnen wir frühestens Mitte 2018. Getrieben von Bohrergebnisse könnte die Aktie aber bereits vorher anziehen, so dass wir Ihnen hier **zum Aufbau einer ersten kleinen Position auf aktuellem Niveau raten wollen. Ein spekulatives Nachkauflimit können Sie bei 0,23 CAD setzen. Als Stopp empfehlen wir 0,17 CAD.**

Unternehmen, die auf unsere Watchlist kommen, sind: **Pure Gold Mining, Orezone Gold** und **White Gold.**

Kurze Updates zu unseren Empfehlungswerten

Natürlich hatten wir auch Gelegenheit mit einigen unserer Empfehlungswerte zu sprechen.

Columbus Gold plant weiterhin seine nordamerikanischen Assets in die neue Gesellschaft **Allegiant Gold** auszugliedern. Aktionäre erhalten für fünf Columbus Gold-Aktien je ein Papier von Allegiant. Im Oktober soll eine erste Finanzierungsrunde stattfinden, um die neue Gesellschaft entsprechend mit Kapital auszustatten. Die Mittel

sollen für erste Bohrungen in Nevada eingesetzt werden. Unterdessen hat Columbus Gold ein Joint-Venture mit der russischen Nordgold konkretisiert. Wie uns Vorstandschef **Robert Giustra** erklärte, nähert man sich einer Entscheidung von Nordgold in Sachen Übernahme. Columbus hält 44,99% an dem JV und muss keinerlei Kapital aufwenden, bis der Aufsichtsrat der Joint-Venture Gesellschaft den Bau der Mine beschließt. Die Deadline hierfür ist der 18. Dezember 2017. Bis dahin sollten wir eigentlich auch wissen, ob Columbus Gold eigenständig bleibt.

Atlantic Gold hat uns in Beaver Creek zur Eröffnung der Mine am 11. Oktober eingeladen. Leider sind wir aus persönlichen Gründen verhindert. Wir rechnen aber damit, dass man spätestens an diesem Tag den ersten Goldbarren gießen wird.

Cobalt 27 arbeitet weiter eifrig daran sich einen Cobalt-Stream zu sichern.

Newrange Gold hat kürzlich ein Phase II-Bohrprogramm auf dem Pamlico-Projekt in Nevada aufgenommen. Wir freuen uns hier auf die ersten Ergebnisse.

Fun Fact: **Osisko Mining** verfügt aktuell über 400 Mio. CAD an Cash und es drehen sich 25 Bohrer auf dem Windfall-Projekt. Zudem hat man jüngst das Bohrprogramm von 400.000 Metern auf 800.000 Meter verdoppelt. Das sind Zahlen, die einem die Kinnlade runterklappen lassen. Hier wird definitiv nicht gekleckert.

Der Besuch in Beaver Creek war ein voller Erfolg. Der Puls der Branche lässt sich nirgendwo besser messen als in den Rocky Mountains. Dies war bis jetzt jedes Jahr so und wird auch so bleiben. Eine Fortsetzung wird es am 7. und 8. November in Zürich geben, wo das *Investor Magazin* wieder vor Ort sein wird. ◀


WIKIFOLIO


L&S VERMIEST DIE LAUNE



Kai Hoffmann
Chefredakteur

INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE

ISIN: DE000LS9H515 Symbol: WFIM111111

Man könnte glatt meinen, dass wir in **Lang & Schwarz** einen Sündenbock suchen wollen. So regelmäßig sind mittlerweile unsere Schimpffüraden auf den Börsenmakler und Partner von Wikifolio. Gerne liefern wir Ihnen heute wieder zwei Beispiele.

Vergangene Woche kauften wir spekulativ **K92 Mining** in unser Depot. Wir vermuteten, dass die Mine in Papua-Neuguinea bereits früher wieder die Produktion aufnehmen könnte, als vom Markt erwartet. Gestern lief dann die Meldung über die Ticker. In der Spitze konnte der Wert bis zu 14% in Kanada zulegen. Zu Handelsende notierte der Wert übrigens wieder auf Ausgangsniveau. Der Broker GMP verkaufte wohl im Auftrag eines Kunden über 1,1 Mio. Stücke in den Markt und drückte so den Kurs. Zu dem Zeitpunkt des Kurshochs hätten wir eigentlich ebenfalls rund 10% im Plus sein sollen, wir konnten aber lediglich mickrige 2,55% beobachten. Unser Fazit aus der Geschichte ist eigentlich, dass sich kurzfristige Trades, außer man erwartete eine Verdopplung des Ausgangskurses, auf der Plattform von Wikifolio nicht lohnen - zumindest nicht in unserem Marktsegment.

Das zweite Beispiel können Sie aktuell live beobachten. Wikifolio kann derzeit keine aktuellen Kurse unseres Zertifikates anzeigen. Der aktuellste Kurs ist der Schlusskurs von gestern Abend 22:58.

INVESTIERBAR

103,11 €

Verkaufskurs (Bid)

105,73 €

Kaufkurs (Ask)

4,4%

seit Beginn

2,8%

seit letzter Ausgabe

€ 84.017,09

Investiertes Kapital

Kurse vom 26.09.2017 11:12



Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: www.wikifolio.com/de/de/w/wfim111111

JETZT INVESTIEREN

AKTUELLES PORTFOLIO

	Kurs (Bid)	Stück	Wert	+/- seit Kauf	+/- Heute	Gewichtung
Aktien			76.811,375			74,3 %
ATLANTIC GOLD CORP. CA04854Q1019	0,997	7.000	6.979,000	+2.254,000 +47,70 %	0,000 0,00 %	6,7 %
BARRICK GOLD CORP. CA0679011084	13,885	525	7.289,625	-448,350 -5,79 %	-9,712 -0,13 %	7,0 %
DEUTSCHE ROHSTOFF AG DE000A0XYG76	19,010	300	5.703,000	+1.433,719 +33,58 %	-10,350 -0,18 %	5,5 %
ENDEVOUR MINING KYG3040R1589	16,709	700	11.696,300	+1.783,850 +18,00 %	-84,350 -0,71 %	11,3 %
EXCELLON RESOURCES INC. CA30069C2076	1,349	6.000	8.094,000	+1.896,000 +30,59 %	-9,000 -0,11 %	7,8 %
FIRST MINING FINANCE CORP. CA3208831014	0,471	15.000	7.065,000	+765,000 +12,14 %	+52,500 +0,73 %	6,8 %
K92 MINING INC. CA4991131083	0,295	20.000	5.900,000	-380,000 -6,05 %	+50,000 +0,83 %	5,7 %
KIRKLAND LAKE GOLD LTD CA49741E1007	10,757	1.350	14.521,950	+5.221,633 +56,14 %	-44,550 -0,30 %	14,0 %
SANDSTORM GOLD LTD. CA80013R2063	3,825	2.500	9.562,500	+1.680,000 +21,31 %	-46,250 -0,48 %	9,2 %
ETFs			7.631,000			7,4 %
ZINC DE000AOKRKA0	7,631	1.000	7.631,000	+3.210,560 +72,63 %	+65,000 +0,85 %	7,4 %
Cash			18.978,808			18,4 %
Gesamt			103.421,183			100 %

Folgen Sie dem
Investor Magazin
auch auf



facebook.com/
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/
[investormag](https://twitter.com/investormag)

Erhalten Sie tagesaktuell
noch mehr Informationen,
Statistiken, Charts & Links

AKTIE DER WOCHE - **AUMANN AG**

Elektroauto-Boom: Hier brummt das Geschäft

von Tarik Dede

„Der vielleicht heißeste Börsengang des Jahres!“ So hatten wir diesen März unsere Analyse zum Börsengang der **Aumann AG** betitelt ([siehe hier](#)). Und damit lagen wir wahrlich nicht falsch. Die Aktie des Anbieters von Maschinen für die Produktion von Motoren und Spulen für elektrisch angetriebene Fahrzeuge ist geradezu durchgestartet. Die Papiere wurden zum IPO für 42 Euro das Stück zugeteilt, der erste Kurs an der Frankfurter Börse lag bei 48,20 Euro. Wer damals das Glück hatte, berücksichtigt zu werden und dabeigeblichen ist, schaut heute auf eine **Performance von fast 100%** zurück. Die Papiere notieren aktuell bei knapp 80 Euro, der Börsenwert liegt inzwischen bei mehr als 1,1 Mrd. Euro.

Der E-Auto-Boom kommt

Vergangene Woche lud das Unternehmen mit Standorten in Beelen und Espelkamp zum *Investors Day*. Das *Investor Magazin* war vor Ort und ist durchaus beeindruckt. „Bei uns brummt



das Geschäft.“ Diese Aussage von Vorstandschef **Rolf Beckhoff** darf man ruhig wörtlich nehmen. Die deutsche Automobilindustrie hat auf der gerade abgelaufenen **Internationalen Automobil-Ausstellung** in Frankfurt klar gemacht, dass sie den Wettbewerb mit den neuen Konkurrenten wie der chinesische **BYD** oder dem US-Pionier **Tesla** nun endlich aufnimmt. Reihum von **Volkswagen** und seinen vielen Marken über **Daimler** bis **BMW** hat jeder seine Vorstellungen von der elektrischen Zukunft des Autos präsentiert. Und nun

geht es um den Umbau der Industrie; nicht nur in Deutschland, sondern in der ganzen Welt. Gebraucht werden andere Rohstoffe wie Lithium, Kobalt oder auch deutlich mehr Kupfer für die Batterien. Das Ganze muss verpackt werden, sitzt die Batterie doch unter den Insassen. Aber auch der Motor selbst ist ganz anders aufgebaut und unterscheidet sich gravierend vom herkömmlichen Verbrennungsmotor. Diese Transformation in einer der größten Branchen treibt die Kunden in die Werkshallen von Aumann in den nordöstlichen Zipfel von Nordrhein-Westfalen.

Technologieführerschaft

In dieser Form gibt es das Unternehmen erst seit Kurzem. Die **MBB Fertigungstechnik**, eine Tochter der börsennotierten Beteiligungsgesellschaft **MBB**, hatte die Anteile an der **Aumann Winding and Automation** Gruppe 2015 übernommen. Zusammen bieten sie neben dem klassischen Zulieferergeschäft wichtige Bausteine für das Elektroauto an. So produziert man einerseits Spulen für die Motoren. Hier stehen die Kunden, vor allem große Autozulieferer, Schlange. Und sie drängeln, wie es Co-CEO **Ludger Martinschlede** ausdrückte. Denn nun will jeder OEM mit Wucht in den Markt und seinen Kunden, den Autoherstellern, die modernen Motoren möglichst schnell anbieten können. Momentan kann Aumann, das sich als Technologieführer sieht, daher Rosinenpicken betreiben. Dieses Wort würde **Sebastian Roll** zwar nicht verwenden, dennoch ließ der Finanzvorstand durchblicken: derzeit kann Aumann aus den vielen Anfragen die strategisch wichtigen und margasträchtigeren Aufträge wählen und abarbeiten. Ähnlich ist es bei Spezialmaschinen und Fertigungslinien für die Herstellung von automobilen Energie-



Der Standort der Aumann AG in Espelkamp (Foto: TK News Services UG/Dede)

AKTIE DER WOCHE - **AUMANN AG**

speichersystemen und Hybridmodulen sowie kompletten elektrischen Antriebssträngen. Auch hier sieht man sich in der Pole Position.

Übernahmen im Blick

Das ist wohl auch der Grund, warum sich das Management-Team derzeit nicht nur um Kunden und Projekte kümmern muss, sondern jede Menge Due Dilligence betreibt. Beckhoff und Co. halten Ausschau nach einem Übernahmezweck. Im besten Fall kann man auf diesem Weg die Kapazitäten ohne allzu größeres Risiko ausbauen bzw. Aufträge entsprechend auf neue Ressourcen umleiten. Namen wurden natürlich nicht genannt, aber man befindet sich wohl in einem intensiven Auswahlprozess. Durch den IPO ist die Kriegskasse jedenfalls gefüllt.

Umkehrung der Erlösanteile

Fakt ist aber auch, dass das E-Mobility-Segment aktuell nur für rund 25% der Einnahmen steht und drei Viertel aus dem Classic-Geschäft stammen. Hier werden Spezialmaschinen und Fertigungslinien für Branchen wie

Automotive, Luft- und Raumfahrt, Schienenverkehr, Verbraucherelektronik, Landwirtschaft oder Cleantech hergestellt. Zu den Kunden gehören namhafte Unternehmen wie **Siemens, Boeing, Vorwerk** oder **Senvion**. Dieses Umsatzverhältnis will Beckhoff umkehren, das hatte er schon zum Börsengang angekündigt. Mit Maschinen für den E-Automarkt verspricht man sich mehr Wachstum. Im Prinzip kann Aumann in den nächsten Jahren die Grundlagen für hohe Marktanteile in einem Zukunftsmarkt schaffen. Im Umkehrschluss sorgt das Classic-Segment für eine Absicherung. Denn noch niemand weiß heute, wie schnell sich das Elektroauto durchsetzt.

2016 kam die Gruppe auf Einnahmen von 156 Mio. Euro. Dieses Jahr sollen es laut Analysten bereits 213,4 Mio. Euro werden. Und für das kommende Geschäftsjahr wird mit fast 280 Mio. Euro gerechnet. Die Gewinne sollen mitwachsen. Analysten sehen nach 0,91 Euro im vergangenen Jahr nun einen Sprung auf 1,35 Euro je Aktie. 2018 sollen es dann 1,96 Euro je Aktie

werden. Aumann macht also Gewinne, was man nicht über jeden Pionier in diesem Business sagen kann.

Hohes Wachstum, hohe Bewertung

Wie immer bei solchen Aktien ist die Bewertung aber nicht ohne. Aktuell kommt Aumann auf ein Kurs-Gewinn-Verhältnis von etwa 60, 2018 auf rund 40. Das KUV liegt grob bei 5. Auf der anderen Seite ist das Wachstum beeindruckend und es bietet sich für Anleger die Chance, immer noch vergleichsweise frühzeitig in einen möglichen Gewinner des stürmisch wachsenden Marktes für Elektroautos zu investieren. Zudem ist mit MBB (Anteil: 53,6%) weiterhin der Großaktionär an Bord. Die Truppe um Gründer **Christof Nesemeier** hat schon oft den richtigen Riecher bewiesen. Und das das Geschäft an Dynamik gewinnt, zeigen die Auftragseingänge. **Langfristig orientierte Anleger können daher Rücksetzer auf 76 Euro zum Einstieg bei Aumann nutzen. Stopp: 60 Euro.** ◀

IPO VON VOLTABOX

Batteriespezialist will aufs Parkett

☒ Nach **Aumann** und **Ibu-Tec** steht das nächste Unternehmen aus dem Bereich E-Mobility vor dem Börsengang. **Voltabox** (DE000A2E4LE9) entwickelt Batteriesysteme und ist eine Tochter der börsennotierten **Paragon AG**. Das Unternehmen mit Standorten in Delbrück und Aachen gab nun die Eckdaten des IPO im Prime Standard bekannt. So sollen vom 26. September bis zum 10. Oktober insgesamt 5 Mio. neue Aktien zuzüglich einer Mehrzuteilungsoption von 0,825 Mio. angeboten werden. Darüber hinaus gibt die Mutter Paragon 0,5 Mio. Aktien ab. Die Erstnotiz ist für den 13. Oktober geplant. Die Preisspanne für die Papiere liegt zwischen 20 und 24 Euro. Damit würden dem Unternehmen bis zu 139,8

Mio. Euro zufließen. Im besten Fall erhält Paragon 12 Mio. Euro. Der Streubesitz wird nach dem IPO rund 40% betragen.

Im ersten Halbjahr setzte Voltabox 10,6 Mio. Euro um, im Gesamtjahr sollen es knapp 25 Mio. Euro werden, wie Finanzchef **Andreas Klasing** ankündigte. Das EBIT lag in den ersten sechs Monaten mit -0,7 Euro über dem Vorjahreswert von -1,5 Mio. Euro. Bis 2019 will Voltabox den Umsatz auf rund 100 Mio. Euro vervierfachen. Der IPO-Erlös soll in den Ausbau des Produktportfolios fließen sowie ein Gesellschafterdarlehen ablösen (16 Mio. Euro). Voltabox bietet Lithium-Ionen-Batteriesysteme für Spezialmärkte wie Gabelstapler, Bergbaufahrzeuge, Ober-

leitungsbusse oder fahrerlose Transportsysteme an. Nach dem IPO soll der Einstieg in den Massenmarkt gelingen.

Im Gegensatz zu Aumann ist Voltabox ein Pure-Player. Hieraus leitet sich an den Märkten in der Regel eine höhere Bewertung ab. Wir rechnen damit, dass Voltabox keinerlei Probleme bei der Platzierung der Anteile haben wird. Institutionelle Investoren finden derzeit einfach nicht genug Unternehmen, mit denen sie auf den E-Markt setzen können. Zudem dürfte der Aumann-Erfolg die Gier der Anleger noch vergrößern. **Wem die hohe Bewertung nichts ausmacht, der zeichnet ein paar Stücke (Stopp: 20 Euro).** Vorbörslich wird die Aktie bereits bei Kursen um 29 Euro gehandelt. (td) ◀

MUSTERDEPOTS

DEUTSCHLAND

Noch immer hängt der DAX an der 12.600 Punkte-Marke fest. Mal geht es leicht drüber, dann wieder zurück. Insgesamt gab es auch deshalb kaum Bewegung in unserem deutschen Musterdepot.

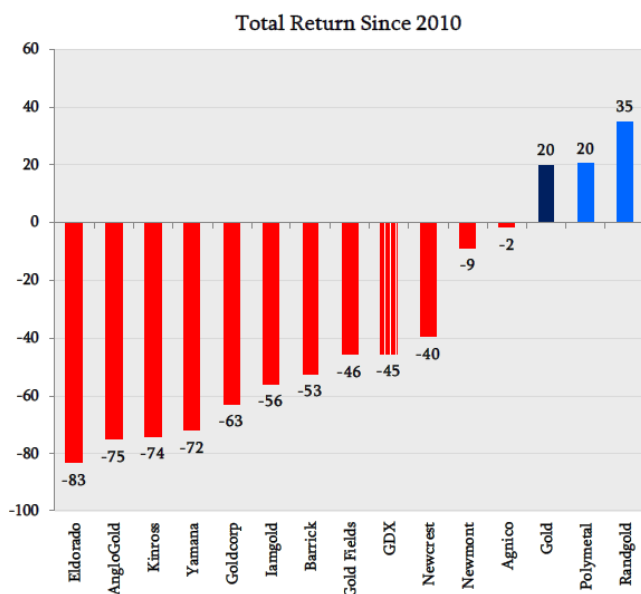
STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-KURS	AKTUELLER KURS	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG	STOPP-LOSS VOTUM
225	BB Biotech	CH0038389992	17.02.16	43,00 €	55,10 €	12.397,50	28,1%	46,50 € Halten
350	Freenet	DE000A0Z2ZZ5	23.06.16	21,84 €	28,05 €	9.817,50	28,4%	25,50 € Halten
250	Publity	DE0006972508	23.06.16	26,70 €	36,50 €	9.125,00	36,7%	33,50 € Halten
400	DAX Short Faktorz.	DE000TD2DXS7	05.09.17	39,11 €	35,50 €	14.200,00	-9,2%	34,70 € Spek. Kaufen
SUMME AKTIENBESTAND						45.540,00		
LIQUIDITÄT						68.001,00		
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT 01.01.2017						113.541,00	+11,5%	
VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 21.05.2015							+13,5%	

ROHSTOFFE

Diese Woche finden Sie kurze Updates zu **Atlantic Gold** und **Eastmain Resources** auf den Seiten 2-4. +++ Bei **Northern Vertex** haben wir unseren Stoppkurs nach oben korrigiert.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-Preis HEIMAT-BÖRSE	KAUF-Preis IN * EURO	AKT. KURS HEIMAT-BÖRSE	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG IN %	STOP-LOSS VOTUM
20.000	AuRico Metals	CA05157J1084	29.07.15	0,53	0,39	1,20	16488,00	114,1%	0,95 \$ Kaufen
12.500	Atlantic Gold	CA04854Q1019	25.05.16	0,58	0,40	1,47	12623,63	152,5%	1,10 \$ Kaufen
7.500	Excellon Resources	CA30069C2076	30.06.16	1,25	0,87	1,99	10253,48	57,5%	1,50 \$ Kaufen
400	Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	06.10.16	20,60	20,60	19,00	7600,00	-7,8%	16,00 € Kaufen
27.500	Barkerville Gold Mines	CA0676421088	29.11.16	0,44	0,31	0,85	16058,63	88,4%	0,65 \$ Kaufen
1.050	Kirkland Lake Gold	CA49741E1007	12.01.17	8,10	5,80	15,93	11491,11	88,6%	11,00 \$ Kaufen bis \$8,10
9.750	Marathon Gold	CA56580Q1028	09.02.17	1,08	0,78	1,08	7234,11	-4,8%	0,60 \$ Kaufen bis \$1,10
32.500	Northern Vertex	CA6660061012	19.04.17	0,50	0,35	0,61	13619,78	20,5%	0,42 \$ Kaufen
40.000	Eastmain Resources	CA27743M1068	17.05.17	0,45	0,30	0,32	8793,60	-26,2%	0,25 \$ Kaufen bis \$0,45
750	Endeavour Mining	KYG3040R1589	17.05.17	22,28	14,76	24,68	12716,37	14,9%	13 \$ Kauflimit \$22,50
42.500	Aztec Mining	CA0548271000	24.05.17	0,41	0,27	0,13	9824,10	-9,7%	0,10 \$ Spek. Kaufen
110.000	IDM Mining	CA44939Q1063	09.06.17	0,15	0,10	0,14	10573,64	-2,8%	0,10 \$ Spek. Kaufen
SUMME WERT AKTIENBESTAND							126702,79		
LIQUIDITÄT							57589,11		
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT AUFLAG AM 20. MAI 2015							184291,90	84,3%	
VERÄNDERUNG SEIT DEM 01.01.2017								10,8%	
PERFORMANCE 2015 (ab 20.05.):					-3,3%				
PERFORMANCE 2016:					72,0%				

*Umrechnungskurs: 1 CAD = 0,6870 Euro



Viele glauben, dass sich **Gold** in der ersten Phase eines neuen Bullenmarktes befindet. Die Krise aber macht sich weiterhin bemerkbar. So hat der Goldpreis zwar sein Tief nachhaltig hinter sich gelassen, doch die **Goldaktien** ziehen nur bedingt mit. Dies wird auch deutlich, wenn man einen längeren Zeitraum beobachtet. So hat die Notiz des Edelmetalls seit dem Jahr 2010 in US-Dollar um 20% zugelegt. Nicht schlecht, aber auch nichts, was einen Anleger aus den Schuhen haut. Schlimm sieht es aber beim Blick auf die 13 größten Goldproduzenten aus. So weisen seit 2010 nur zwei davon überhaupt eine positive Performance auf: **Randgold** und **Polymetal**. Elf der betrachteten Aktien aber brachten nur Verluste mit sich. Offenbar haben die Manager der Konzerne nicht richtig investiert, wie eine Analyse von **Paulson & Co.** auf dem *Denver Gold Forum* zeigt. Die Kritik: während die Unternehmen schlecht geführt werden, machen sich die Manager die Taschen voll. Allein der CEO von **Newmont Mining** strich in diesem Zeitraum fast 80 Mio. US-Dollar ein, die Aktie verlor aber 40%. Bei Schlusslicht **Eldorado** (Aktie -83%) kassierte der Vorstandschef mehr als 65 Mio. US-Dollar. Die Kritik von Investoren wird offenbar lauter.

(Graphik: Paulson & Co Inc.)

ROHSTOFFPREISE

	AKTUELLER PREIS	PREIS AM 31.12.2016	DIFFERENZ
Gold (US\$ / Feinunze)	1290,98	1141,25	13%
Silber (US\$ / Feinunze)	16,80	16,48	2%
Platin (US\$ / Feinunze)	924,50	902,50	2%
Palladium (US\$ / Feinunze)	915,50	681,50	34%
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	58,63	56,82	3%
Aluminium (US\$ / Tonne)	2151,00	1693,00	27%
Blei (US\$ / Tonne)	2512,85	1999,50	26%
Kupfer (US\$ / Tonne)	6391,19	5523,00	16%
Nickel (US\$ / Tonne)	10395,00	9964,00	4%
Zink (US\$ / Tonne)	3167,75	2557,75	24%
Zinn (US\$ / Tonne)	20811,50	21205,00	-2%
Baumwolle (US\$ / Pfund)	0,69	0,71	-3%
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	388,40	316,50	23%
Kaffee (US\$ / Pfund)	1,32	1,37	-4%
Kakao (GBP / Tonne)	1466,03	1732,00	-15%
Mais (US\$ / Scheffel)	3,52	3,52	0%
Mastrind (US\$ / Pfund)	1,51	1,30	16%
Milch (US\$ / 100 Pfund)	16,35	17,39	-6%
Orangensaft (US\$ / Pfund)	1,48	1,98	-25%
Raps (EUR / Tonne)	373,25	408,50	-9%
Sojabohnen (US\$ / Scheffel)	9,63	9,97	-3%
Weizen (US\$ / Pfund)	453,25	408,00	11%
Zucker (US\$ / Pfund)	0,13	0,16	-19%

Stand: 27.09.2017; Quelle: eigene Recherche

PRESSESCHAU

WiWo GREEN

Im Bereich der Elektromobilität deutet sich derzeit der Siegeszug der Lithium-Ionen-Batterien an. Allerdings ist auch noch die **Brennstoffzelle** im Rennen. Das US-Start Up Nikola Motors setzt bei seinem LKW auf Technik aus dem Hause Bosch.

Mehr unter: <http://lektuere/brennstoffzelle>

HANDELSBLATT

Mal wieder steht eine **deutsch-französische Hochzeit** vor der Tür. Diesmal soll das Zuggeschäft von Alstom mit dem von Siemens fusionieren, ICE trifft also auf TGV. Die französische Politik aber meckert schon. Wir denken mit Grausen zurück an Höchst und wie die Franzosen mit Hilfe des deutschen Managements aus einer Fusion eine Übernahme machten.

Mehr unter: <http://lektuere/TGVICEOHWEH>

ROHSTOFFBRIEF.COM

Ohne **Kobalt** keine Batterietechnik. Der Volkswagenkonzern lässt deshalb nun die Produzenten antanzen und sucht einen langfristigen Lieferanten. Das jedenfalls sagen Insider.

Mehr unter: <http://lektuere/VWgoesKobalt>

EMPFEHLUNGSLISTE **ROHSTOFFE**

Wir nehmen **Liberty Gold** und **Cartier Resources** neu in unsere Empfehlungsliste auf. Details hierzu finden Sie in unserem Bericht vom Precious Metals Summit auf den Seiten 2-5. Auch finden Sie kurze Updates zu **Columbus Gold**, **Newrange Gold**, **Cobalt 27** und **Atlantic Gold** in unserem Bericht aus Colorado. + + + Bei **Northern Vertex** wollen wir unseren Stoppkurs nach oben anheben. Neuer Stopp: 0,42 CAD. + + + Hausputz: Der Vollständigkeit halber, haben wir nun die Werte **Red Pine Exploration** und **GoGold Resources** in unsere Empfehlungsliste aufgenommen. Diese hatten wir am 05.09. beziehungsweise bereits am 16.08. besprochen und zum spekulativen Kauf empfohlen, jedoch versäumt in unsere Liste aufzunehmen.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Liberty Gold	CA53056H1047	27.09.17	-	\$ 0,48	\$ 0,48	-	0,28 \$	Kaufen \$0,48/0,44
Cartier Resources	CA1467721082	27.09.17	-	\$ 0,27	\$ 0,27	-	0,17 \$	Kaufen \$0,27/0,23
Red Pine Exploration	CA75686Y4058	05.09.17	-	\$ 0,12	\$ 0,11	-8,3%	0,07 \$	Spek. Kaufen
GoGold Res	CA38045Y1025	16.08.17	-	\$ 0,48	\$ 0,55	14,6%	0,30 \$	Spek. Kaufen
Columbus Gold Corp.	CA1991711096	22.08.17	-	\$ 0,62	\$ 0,63	1,6%	0,40 \$	Spek. Kaufen \$0,62/0,58
Atlantic Gold Corp.	CA04854Q1019	24.05.16	13.09.17	\$ 0,58	\$ 1,47	153,4%	1,10 \$	Halten
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.15	13.09.17	15,85 €	19,00 €	19,9%	16,00 €	Kaufen €16,60/15,60
Eastmain Resources	CA27743M1068	17.05.17	13.09.17	\$ 0,43	\$ 0,32	-25,6%	0,25 \$	Kaufen \$0,43/0,39
Barkerville Gold Mines	CA0676421088	21.09.16	30.08.17	\$ 0,72	\$ 0,85	18,1%	0,65 \$	Halten
Kirkland Lake Gold	CA65158L1067	15.07.15	16.08.17	\$ 5,05	\$ 15,93	215,4%	11 \$	Kaufen
IDM Mining*	CA44939Q1063	08.06.17	16.08.17	\$ 0,14	\$ 0,13	-7,1%	0,10 \$	Spek. Kaufen
Klondike Gold	CA4989033010	08.06.17	16.08.17	\$ 0,26	\$ 0,41	57,7%	0,35 \$	Halten
Excellon Resources	CA30069C2076	29.06.16	19.07.17	\$ 1,12	\$ 1,99	77,7%	1,25 \$	Spek. Kaufen
SSR Mining	CA44939Q1063	16.12.15	19.07.17	\$ 5,80	\$ 13,12	126,2%	10 \$	Halten
Northern Vertex	CA6660061012	19.04.17	19.07.17	\$ 0,50	\$ 0,61	22,0%	0,42 \$	Halten
AuRico Metals	CA05157J1084	15.07.15	22.03.17	\$ 0,53	\$ 1,20	128,6%	0,80 \$	Kaufen
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.16	25.01.17	\$ 14,13	\$24,68	74,7%	13 \$	Kaufen
Strategic Metals**	CA8627582080	28.10.15	03.02.16	\$ 0,07	\$ 0,44	528,6%	0,40 \$	Halten
Sandstorm Gold	CA65158L1067	04.07.17	-	\$ 5,01	\$ 5,70	13,8%	3,50 \$	Kaufen
Cobalt 27 Capital	CA7565662045	28.06.17	-	\$ 9,13	\$ 9,42	3,2%	7 \$	Kaufen
Newrange Gold Corp.	CA65250B1058	22.06.17	-	\$ 0,57	\$ 0,48	-15,8%	0,35 \$	Kaufen \$0,57/0,49

* Interessenskonflikt, siehe Disclaimer auf der letzten Seite

** Ausschüttung einer Sachdividende am 15.6. und Abzug vom Einstandskurs am Besprechungstermin (11.07.17)

EMPFEHLUNGLISTE DEUTSCHLAND

Unser tiefes Kauflimit für die Aktie von **Biofrontera** ist am gestrigen Dienstag aufgegangen. Die Aktie drehte danach umgehend nach oben. Wir behalten unser Votum bei, bitte beachten Sie die Stoppsmarke bei 3 Euro. + + + Mehr zu der Aktie von **Aumann** sowie zum Börsengang von **Voltabox** lesen Sie heute in unserer deutschen Rubrik. + + + Anfang Oktober steht bei der Anleihe von **VST** die nächste Zinszahlung an. + + + Bei **Surteco** ziehen wir den Stopp auf 23,50 Euro nach, bei **Atoss Software** auf 65 Euro und bei **Centrotec** auf 16 Euro.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Biofrontera	DE0006046113	05.09.2017	27.09.2017	3,50 €	3,60 €	2,9%	3,00 €	Kaufen bis €3,50
Aumann	DE000A2DAM03	05.09.2017	-	-	80,70 €	-	60,00 €	Kaufen bis €76
Voltabox	DE000A2E4LE9	27.09.2017	-	-	-	-	20,00 €	Spek. Zeichnen
SGL Carbon	DE0007235301	22.03.2017	21.09.2017	8,42 €	13,78 €	63,7%	12,00 €	Halten
Windeln.de	DE000WNDL110	21.09.2017	-	3,25 €	3,21 €	-1,2%	2,70 €	Nachkauf bei €3,09
FCR Immobilien Anleihe	DE000A2BPUC4	30.08.2017	21.09.2017	100,00%	102,00%	2,0%	85,00%	Kaufen bis 100%
Mensch und Maschine	DE0006580806	14.09.2016	13.09.2017	12,05 €	20,29 €	68,4%	14,50 €	Kaufen bis €18,30
Tick Trading Software	DE000A0LA304	30.08.2017	-	17,20 €	17,61 €	2,4%	12,00 €	Nachkauf bei €16,50
Gateway Real Estate	DE000A0JJTG7	15.06.2016	30.08.2017	1,60 €	4,35 €	171,9%	3,00 €	Halten
Nanogate	DE000A0JKHC9	20.07.2016	16.08.2017	30,12 €	51,75 €	71,8%	43,00 €	Halten
Surteco	DE0005176903	27.01.2016	16.08.2017	18,40 €	25,90 €	40,8%	23,50 €	Halten
Atoss Software	DE0005104400	19.10.2016	19.07.2017	52,09 €	73,83 €	41,7%	65,00 €	Halten
Centrotec Sustainable	DE0005407506	16.09.2015	07.06.2017	13,20 €	17,89 €	35,5%	16,00 €	Halten
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	08.02.2017	69,00%	103,00%	49,3%	-	-Spek. Kaufen bis 90%

DISCLAIMER

Interessenskonflikt & Wikifolio

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Die Redaktion des Investor Magazins betreibt das Wikifolio „Investor Magazin Rohstoff-Werte“ (ISIN: DE000LS9H515, abrufbar unter <https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111>). In diesem Investment-Zertifikat werden regelmäßig Aktien und von Rohstoffmärkten abgeleitete Finanzprodukte (Derivate, Fonds, ETF) gehandelt. Es kann dabei zum Kauf und/oder Verkauf von Aktien und anderen Wert- und Schuldpapieren kommen, die in der Ausgabe des Investor Magazins besprochen und bewertet werden. Wir bitten Sie, mögliche Interessenskonflikte zu berücksichtigen.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei: - Aztec Minerals Corp., IDM Mining Ltd., Red Pine Exploration Inc.

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro-Caps oft sehr marktent und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikationen erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen,

teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Landesgesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von „Investor Magazin“ oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des „Investor Magazin“ dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschäft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einer Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

„Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)